

Operatoren für Aufgaben

Stand: 11.05.2021

Operatoren sind Verben, die signalisieren, in welcher Art und Weise (Prüfungs-)Aufgaben bearbeitet werden sollen. Zudem helfen sie der Lehrerkraft bei der Erstellung differenzierender Aufgabensettings, die für die Kompetenzentwicklung notwendig sind, so dass „der Schüler [...] [letztlich] in die Lage versetzt werden [kann], eine politische Situation und seine eigene Interessenlage zu analysieren, sowie nach Mitteln und Wegen zu suchen, die vorgefundene politische Lage im Sinne seiner Interessen zu beeinflussen.“¹

Dabei geben die Operatoren keinen eindeutigen Schwierigkeitsgrad an, da dieser auch durch den Inhalt bzw. die Komplexität der Aufgabenstellung selbst beeinflusst wird. In der Regel sind sie aber den einzelnen Anforderungsbereichen zugeordnet.

Die vorliegende Liste verwendet gängige Operatoren, wie sie an Realschulen in Bayern häufig vorkommen. Sie verzichtet bewusst auf eine zu starke Differenzierung zwischen den Arbeitsanweisungen, die von Schülerinnen und Schülern in der Praxis kaum noch unterschieden werden können. Eine Ergänzung um weitere Operatoren ist möglich.

Aus Gründen der Verständlichkeit kann es sinnvoll sein, auch klassische Fragen zu stellen, die durch einen ergänzenden Satz mit einem Operator in eine Arbeitsanweisung überführt werden (z. B. „Welches Grundrecht sieht die Klägerin verletzt? Nenne dieses.“ statt „Nenne das Grundrecht, in welchem sich die Klägerin verletzt sah.“).

Ferner kann es notwendig sein, die Operatoren zu präzisieren. So kann z. B. der sprachlichen Differenzierung zwischen *Erklären* und *Erläutern* verdeutlicht werden, indem man den Operator *Erkläre* um die Anweisung „anhand von geeigneten Beispielen“ ergänzt. Die Schülerinnen und Schüler sollen sich schließlich vornehmlich mit den fachlichen Inhalten auseinandersetzen und nicht mit der teilweise wenig intuitiven Abgrenzung der Operatoren.

¹ Beutelsbacher Konsens nach Hans-Georg Wehling (1977): Konsens à la Beutelsbach? Nachlese zu einem Expertengespräch. In: Siegfried Schiele / Herbert Schneider (Hrsg.): Das Konsensproblem in der politischen Bildung. Stuttgart, S. 179f.



Anforderungsbereich I: Operatoren für Reproduktionsleistungen (Wissen und Kennen)

Dieser Anforderungsbereich fokussiert sich auf die reine Wiedergabe von **bereits vermitteltem** Wissen und Kenntnissen bzw. auf das Beschreiben von Sachverhalten aus einem **bekanntem** Gebiet.

Operator	Erklärung	Beispiel
aufzählen nennen wiedergeben	Kenntnisse (Fachbegriffe, Daten, Fakten, Modelle) und Aussagen in kurzer Form unkommentiert wiedergeben	<ul style="list-style-type: none">· Zählen Sie drei zentrale Elemente einer Demokratie auf.· Nennen Sie alle Oppositionsfraktionen im derzeitigen Bundestag.· Geben Sie ein bekanntes Argument für die relativ hohen Diäten von Abgeordneten wieder.
beschriften	Vorgegebenes (bspw. Modelle) begrifflich präzise, in der Regel mit Fachbegriffen, benennen	<ul style="list-style-type: none">· Beschriften Sie folgendes Schaubild zum politischen System von (...) sinnvoll.
beschreiben darstellen	wesentliche Aspekte eines Sachverhaltes wiedergeben	<ul style="list-style-type: none">· Beschreiben Sie die Rolle der Fachausschüsse im Gesetzgebungsverfahren.· Stellen Sie eine wesentliche Funktion von Medien in der Demokratie anhand eines Beispiels dar.
definieren	Erklärung eines Begriffs inhaltlich präzise wiedergeben	<ul style="list-style-type: none">· Definieren Sie den Begriff Föderalismus.
sortieren	Elemente in eine sinnvolle Reihenfolge bringen, um beispielsweise einen Ablauf darzustellen	<ul style="list-style-type: none">· Sortieren Sie folgende Schritte des Gesetzgebungsverfahrens sinnvoll.

Anforderungsbereich II: Operatoren für Reorganisations- und Transferleistungen (Anwenden und Übertragen)

Dieser Anforderungsbereich stellt das selbständige Erklären, Einordnen, Übertragen und Anwenden auf **neue Sachverhalte** in den Vordergrund. Somit wird die Wissensbasis des Anforderungsbereichs I auf z. B. **neue** Fragestellungen, Verfahrensweisen, Sachzusammenhänge ausgeweitet.

Operator	Erklärung	Beispiel
analysieren auswerten herausarbeiten	Materialien (z. B. Textquellen) oder Sachverhalte kriterienorientiert oder aspektgeleitet erschließen, in systematische Zusammenhänge einordnen und Hintergründe und Beziehungen herstellen	· Analysieren Sie das vorliegende Schaubild (EU) in Hinblick auf die demokratischen Mitwirkungsmöglichkeiten eines EU-Bürgers (drei Aspekte).
belegen	aus vorliegenden Materialien bestimmte Sachverhalte herausfinden, um eine vorgegebene Position oder Aussage zu unterstützen	· Belegen Sie mit Hilfe der vorliegenden Passagen des FDP-Wahlprogramms die liberale Grundausrichtung der Partei.
erklären erläutern	Ursachen, Abläufe oder Folgen von Sachverhalten deuten und nachvollziehbar darstellen	· Erklären Sie das parlamentarische Regierungssystem der Bundesrepublik Deutschland. · Erläutern Sie anhand der aktuellen Regierungskoalition den möglichen Ablauf eines Konstruktiven Misstrauensvotums.
interpretieren	Sinnzusammenhänge aus Materialien (z. B. Karikaturen) erschließen und zu einer Aussage kommen	· Interpretieren Sie mit Bezug auf die Bildelemente die Aussage der Karikatur.
vergleichen	Sachverhalte gegenüberstellen, um Gemeinsamkeiten, Ähnlichkeiten und Unterschiede herauszufinden	· Vergleichen Sie anhand des Schaubildes die Stellung des Bundespräsidenten mit der Stellung des Präsidenten der Französischen Republik.
zuordnen	Verbindung zwischen Material oder Aussage und einem bestimmten Beispiel oder Sachverhalt herstellen	· Ordnen Sie folgende Szenarien den entsprechenden Konjunkturphasen zu.

Anforderungsbereich III: Operatoren für Reflexion und Problemlösung (Urteilen und Bewerten)

Dieser Anforderungsbereich spiegelt das eigentliche Ziel von politischer Bildung wider. Die Schülerinnen und Schüler sollen durch den bewussten und reflektierten Umgang mit **neuen Erkenntnissen – insbesondere Problemstellungen** – zeigen, dass sie in der Lage sind, zu **eigenständigen** Begründungen, Folgerungen, Lösungen und Urteilen etc. zu gelangen.

Operator	Erklärung	Beispiel
abwägen diskutieren erörtern	zu einer vorgegebenen Problemstellung die Pro- und/oder Contra-Aspekte begründet ausführen	<ul style="list-style-type: none"> Die UNO steht immer wieder in der Kritik in Krisengebieten untätig und wenig effektiv zu sein. Erörtern Sie anhand von zwei Argumenten, ob die UNO geeignet ist, den Weltfrieden zu sichern.
begründen	einen Sachverhalt reflektiert und argumentativ schlüssig bestätigen/widerlegen	<ul style="list-style-type: none"> Nach Angaben der Shell-Studie 2019 sind über 70 % der Jugendlichen mit der Demokratie als Staatsform zufrieden. Begründen Sie dies anhand von drei Argumenten.
beurteilen bewerten	den Stellenwert von Sachverhalten oder Prozessen in einem Zusammenhang reflektieren, um kriterienorientiert zu einem begründeten Urteil zu gelangen	<ul style="list-style-type: none"> Beurteilen Sie anhand von drei Kriterien die Rolle von Sozialen Medien in einer Demokratie.
Stellung beziehen Stellung nehmen	hinsichtlich einer vorgegebenen Problemstellung zu einer persönlichen, begründeten Position gelangen	<ul style="list-style-type: none"> „Wer in der Demokratie schläft, wacht in der Diktatur auf.“ Beziehen Sie begründet Stellung zu diesem Zitat.
prüfen überprüfen	Inhalte, Sachverhalte, Vermutungen oder Hypothesen auf der Grundlage eigener Kenntnisse oder mithilfe zusätzlicher Materialien kriterienorientiert untersuchen	<ul style="list-style-type: none"> Politische Entscheidungen werden unabhängig von wirtschaftlichen Interessen getroffen. Überprüfen Sie anhand der Materialien die Behauptung.